Zeitschrift: Schweizerische Taubstummen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Fürsorgeverein für Taubstumme
Band: 1 (1907)
Heft: 9

Rubrik: Rechen-Aufgaben für junge Taubstumme

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

für den Verkehr mit auswärtigen Höfen) und als Militär. — In der „Waldau" bei Bern ist die älteste Bernerin, Frau Anna Maria Schürch-Saner, 102 Jahre alt, gestorben. — Im luzernischen Rothenburg brannten 4 Häuser nieder. — Im Rickentunnel (Kt. St. Gallen) der gegenwärtig im Bau ist, sind Grubengase aufgetreten. Die Arbeit wird dadurch sehr gehindert, so daß der Durchschlag nicht mehr im Juni erfolgen kann, wie man gehofft. Wißt ihr, welchen Zweck der Rickentunnel hat? — Im Solothurnischen sind die schwarzen Pocken aufgetreten. — In Genf wurde das Absinthverbot-Gesetz angenommen. Bravo!

Rechen-Aufgaben für junge Taubstumme

1. Hans hat gestern 68 Fr. 25 Rp. und heute 126 Fr. 75 Rp. eingenommen, davon aber 89 Fr. und 37 Fr. 20 Rp. ausgegeben. Wieviel bleibt ihm übrig?

2. Rudolf, Gottfried und Jakob haben 720 Fr. zu teilen, und zwar soll Rudolf 1/3, Gottfried 1/4 und Jakob den Rest erhalten. Wieviel trifft es jedem?

Zur Notiz! Alle Auflösungen von Rechnungen sind stets vor dem Schluß des gleichen Monats einzusenden, sonst gelten sie nicht!

Auflösung der Rechenaufgaben in Nr. 7:

116.80; 204.40; 91.25; 156.95; 54.75; 160.60; 36.50; 58.40 = zusammen 879. Fr. 65 Rp.

Briefkasten

An alle älteren Taubstummen! Wer besitzt noch den „Taubstummen-Boten", den Frl. Ida Sulzberger zwischen den Jahren 1870 und 1880 herausgegeben hat, und wer kann mir denselben leihweise überlassen? Auch unvollständige Jahrgänge sind mir willkommen!

Chr. B. in **B.** Sie haben Recht: die Rätsel und Rechenaufgaben muß man selbst lösen, nicht mit Hilfe anderer, sonst wäre es Betrug.

O. W. in **W.** Sie müssen in St. Gallen fragen, wie lang die Ferien dauern. — Mit dem Velo fahren ist schön, ich möcht' es auch; dann ginge es nicht mehr lange, bis ich bei euch Zürchern bin!

C. S. in **B.** b. **O.** Danke für die interessanten Mitteilungen. Den G. G. will ich von Ihnen grüßen.

B. Sch. in **N.-A.** Wie schade! Auch andere haben die Blätter nicht mehr. Durch solche „Mausereien" gehen noch viele literarisch-historische Schätze verloren. Ich freue mich auf Ihre, wenn auch allmählich entstehenden, Niederschriften.

C. J. in **B.** Ich danke sehr für die Geschichte und bringe sie gern gelegentlich. Ihr Besuch wird uns hochwillkommen sein! Nur Sonntags sind wir aus bekannten Gründen nicht zu sprechen.

M. J. in **C.** Wir bedauern Sie von Herzen und wünschen Ihnen völlige Wiederherstellung! Die Taubstummen in Z. haben wir von Ihnen gegrüßt.

E. K. in **B.** Großen Dank für das Buch! Hoffentlich macht der Mai alles neu, auch eure Gesundheit. Das war ein unfreundlicher April!

An Alle! Wer besitzt noch den Jahrgang 1868 von Zurlindens „Taubstummenfreund"?

K. Br. in **W.** Danke für die freundlichen Zeilen. Anneli hat gewiß doch manchmal die Rätsel richtig gelöst. Nur ist das Los eben noch nie auf sie gefallen. Es sind ja oft 600 Auflöser und unter diese werden die 8 Preise verteilt! Da müssen sehr viele leer ausgehen; diese sollten sich's aber nicht verdrießen lassen, mir doch immer wieder einzusenden. Einen Extragruß an Ihre kleine Nichte!

Gesucht ein jüngerer Geselle zu einem gehörlosen Schneidermeister in Bern. Gute Stelle, Wochenlohn, Kost und Logis im Hause. Zu erfragen bei Eugen Sutermeister in Münchenbuchsee.